



MEDIENMITTEILUNG DER SP KANTON LUZERN

Luzern, 8. März 2016

Asyl: Zusammenarbeit mit Freiwilligen soll geregelt werden

In einem Postulat verlangt die SP Klarheit und Koordination in der Freiwilligenarbeit im Asylbereich. Die Zusammenarbeit muss geregelt, die Angebote übersichtlich und die Ansprechpersonen beim Kanton festgelegt werden. Es besteht ein grosser Handlungsbedarf.

Nach der Übernahme der Unterbringung und der Betreuung von Asylsuchenden durch den Kanton Luzern, braucht es dringend eine Strategie für die Zusammenarbeit und Koordination der zusätzlichen Angebote im Freiwilligenbereich. Der Einbezug dieser Angebote muss angesichts der angespannten Lage im Asylbereich ein Anliegen der Regierung sein.

Die Freiwilligen leisten einen grossen Beitrag in der Bewältigung der Integrationsbemühungen. Unverständnis und Unzufriedenheit der Freiwilligenorganisationen über die fehlende Koordination sind denn auch entsprechend gross.

Kontakt:

Marlene Odermatt, Kantonsrätin, Adligenswil, Tel. 079 612 98 21, odermatt.marlene@bluewin.ch